

Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Gehörlosen-Zeitung**

Band (Jahr): **27 (1933)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

beigelegt war. Vom Kollegenkreis wurde die Jubilarin mit einem bequemen Lehnstuhl für den Schreibtisch bedacht. Verschen auffagend und leuchtenden Gesichts überreichten die Buben und Mädchen ihre Gaben. Mit einem weitem Lied, wiederum gesungen von zwei Lehrerinnen, fand die schöne Festversammlung ihren Abschluß. Nun traten alle vor, die Jubilarin zu beglückwünschen. Wohl stolperte manches der Kleinen über das kleine Säckchen: Ich gratuliere zum Jubiläum. In Rührung und Freude nahm die Jubilarin alle diese Wünsche aus Kindermund entgegen.

Zur Feier des Tages war der Nachmittag schulfrei und galt der Erfüllung eines sehnlichen Wunsches, nämlich des Besuches der prächtigen Weihnachts-Auslagen in den Schaufenstern der Stadt. Auch der Leckermäulchen wurde gedacht. Die Jubilarin beschenkte sie mit Backwerk und Mandarinen. Den Kollegenkreis lud sie am Abend zu einer gemütlichen Nachfeier bei Tee und Süßigkeiten ein. Wir alle, Groß und Klein, freuten uns, mit der Jubilarin einen solch' schönen Tag feiern zu dürfen.

Und nun zum Schluß wünsche ich Euch allen für das angefangene Jahr Glück und Gottes Segen.

Mit herzlichem Gruß!

S. Groth.

Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Kanton Zürich. Hier sind im Jahre 1932 63 Gottesdienste für Gehörlose gehalten worden. Sie wurden von insgesamt ca. 1654 Gehörlosen und 107 Hörenden besucht. Zum Dank für die von der Kirche für sie eingerichtete Fürsorge legen die Gottesdienstbesucher jeweilen eine Steuer zusammen. Damit wollen sie nahen und fernem hilfsbedürftigen Mitmenschen, Anstalten oder Werken ihre christliche Gesinnung bezeugen und Erleichterung für ihre Nöte schaffen. Es dürfte alle interessieren, hier eine Uebersicht über die geleistete Hilfe zu erhalten.

Es hat zusammengelegt:

Kreis Zürich: für den Taubstummenfonds Fr. 40.—; für den protestantischen Hilfsverein Fr. 20.50; für den Zwinglifonds Fr. 10.—; für die Mission Fr. 7.05; für die Armenier Fr. 3.50; für die deutsch-schweizerischen Protestanten in Frankreich Fr. 12.80; für arme protestantische Gemeinden in Oesterreich Fr. 18.—; für das

protestantische Waisenhaus in Jerusalem Fr. 6.35; für die evangelische Schule in Madrid Fr. 4.—; für drei arme zürcherische Gemeinden Fr. 13.85; für die Arbeitslosen Fr. 18.—; für die Spendkasse des Pfarrers Fr. 7.30.

Zusammen Fr. 169.65

Kreis Affoltern: für den protestantischen Hilfsverein Fr. 5.40; für Mission Fr. 6.40; für die Armenier Fr. 6.05; für evangelische Oesterreicher Fr. 8.90; für Krüppel Fr. 8.50.

Zusammen Fr. 35.25

Kreis See: für den protestantischen Hilfsverein Fr. 10.50; für Mission Fr. 5.40; für die Deutsch-Schweizer in Frankreich Fr. 5.—; für arme protestantische Gemeinden in Oesterreich Fr. 5.50.

Zusammen Fr. 26.40

Kreis Oberland: für den Hilfsverein Fr. 20.30; für die Mission Fr. 5.—; für Oesterreich Fr. 5.—; für Bethel Fr. 8.50; für die Arbeitslosen Fr. 9.15; am Taubstummen-Tag für die Spendkasse Fr. 20.85.

Zusammen Fr. 51.60

Kreis Winterthur: für den Heimfonds Fr. 10.—; für den Hilfsverein Fr. 27.20; für die Mission Fr. 27.30; für die Armenier Fr. 10.—; für Oesterreich Fr. 22.30; für Krüppel Fr. 5.05; für Epileptische Fr. 16.—; für Arbeitslose Fr. 20.—.

Zusammen Fr. 137.85

Kreis Turbenthal: für die Mission Fr. 1.80; für Epileptische Fr. 3.05; für Arbeitslose Fr. 6.35;

Zusammen Fr. 11.20

Kreis Andelfingen: für den Hilfsverein Fr. 12.—; für die Mission Fr. 9.10; für die evangelische Schule in Madrid Fr. 4.—; für Arbeitslose Fr. 6.05.

Zusammen Fr. 31.15

Kreis Bülach: für den Hilfsverein Fr. 5.50; für die Mission Fr. 2.10; für die Armenier Fr. 6.20; für Freienstein Fr. 4.60; für Epileptische Fr. 1.70; für Madrid Fr. 4.55; für arme zürcherische Gemeinden Fr. 7.15;

Zusammen Fr. 31.80

Kreis Regensberg: für den Hilfsverein Fr. 8.55; für die Mission Fr. 15.15; für die Armenier Fr. 5.—; für Epileptische Fr. 7.40; für Krüppel Fr. 3.90; für Arbeitslose Fr. 9.60.

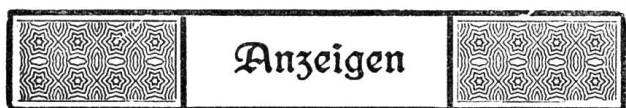
Zusammen Fr. 49.60

Total Fr. 564.50

Langjährige treue Arbeiter. (Ergebnis der Rundfrage in Nr. 22.)

(Fortsetzung.)

Name	Beruf	Arbeitgeber	Dienstjahre in gleicher Familie
Moser Luise	Magd	Fam. Kühni, Langnau	43
Wettstein-Arni Herm.	Cicleur	Bossard, Luzern	39
Brun Sophie	Fabr. Arbeiterin	H. Frank Söhne N.-G. Basel	36
Born Rosa	Fabr. Arbeiterin	Kumpel Basel	36
Keller Karoline	Näherin	Frauenhospital Basel	35
Kammermann Hans	Landarbeiter	Kammermann, Bremgarten	32
Marti Fritz	Schneider	Bernhard, Freiburg	31
Euter Pauline	Glätterin	Anstalt für Epileptische, Zürich	28
Bühler Marie	Fabr. Arbeiterin	Industrie N.-G. Schappe, Basel	28
Klögli Sophie	Haushälterin	M. Klögli	27 ^{1/2}
Struchen Emil	Schreiner	Hampe, Schreinerei, Narberg	26
Fückiger Hans	Schreiner	Meer & Cie., Huttwil	25 ^{1/2}
Echener Elise	Fabr. Arbeiterin	Bally N.-G., Schönenwerd	25
Struchen Jean	Schneider	B. Lob, Biel	25
Schächtelein Wilhelm	Schneider	Zeughaus Basel	24
Schaller Gottlieb	Schuhmacher	Chr. Bieri, Habs tetten	22
Gerber Daniel	Angestellter	H. Geißbühler, Rahnsflüh	21
Köhler Anna	Glätterin	Wellmann, Basel	20
Probst-Blumer Hans	Optiker	Kamstein, Basel	19
Dällenbach Albert	Landarbeiter	Strübin, Basel	16
Kneubühler Marie	Magd	Chr. Zurflüh, Lindenthal	18
Kocher Fritz	Landarbeiter	Fam Rohrer, Gisenstein	18
Gräsli Christ.	Bahnarbeiter	N. Koll, Salvenach	18
Müllli Elise	Näherin	Reutlinger, Herisau	18
Grogg Ernst	Landarbeiter	Taubstummen-Anstalt Zürich	18
Wenger Elise	Magd	Wachhard, König	18
Blaser Christian	Schneider	Familie Meyer, Bärtswil	17
Müllli Ernst	Gärtner	Dick, Bern	15
Merstetter Rudolf	Schneider	Taubstummenanstalt Zürich	15
Kuhn Jakob	Schneider	Dreyer-Marti, Lyß	14 ^{1/2}
Brenzhofer Paul	Schuhmacher	R. Stähli, Hedingen	14 ^{1/2}
Kammermann Fritz	Landarbeiter	Blindenanstalt Spiez	14
Vollenwyder Werner	Schuhmacher	Frey, König	10
Hill Marie	Näherin	F. Minder, Huttwil	10
Zieli Christine	Bureaufräulein	Basler Webstube	10
Volliger Edwin	Fabrikarbeiter	Preiswert Söhne, Basel	9
Geller Fritz	Schreiner	Gebr. Näf N.-G., St. Gallen	8 ^{1/2}
Kamfeier Gottlieb	Schneider	Förns, Bern	8
Bauer Uline	Hilfsarbeiterin	Bähler, Dürrenast	7
Laufer Martha	Schneiderin	Brown-Doveri, Baden	7
Käser Albert	Arbeiter	Blindenanstalt Spiez	6 ^{1/2}
		Mosterei Huttwil	6



Anzeigen

Wer in Bern und Umgebung ganz oder teilweise arbeitslos ist und Interesse für einen Fortbildungskurs hat, wolle sich melden bei

A. Lauener, Lombachweg 28 a, Bern.

Taubstummen-Bund Bern.

Versammlung

Sonntag den 5. Februar, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Schlüssel, I. Stock, Metzgergasse.

Der Vorstand.

Taubstummen-Bund Bern.

Großer Unterhaltungs-Abend

im Parterre-Saal des Alhambra.

Theater. Tombola. Tanz.

Programm folgt in nächster Nummer.

Bitte den grünen Einzahlungsschein, welcher der Zeitung am 15. Januar beigelegt war, nicht zu vergessen!

Postcheckkonto III. 5764